

N i e d e r s c h r i f t

über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Finanz- und Vergabeangelegenheiten

am Dienstag, dem 25.03.2025

im neuen Ratssaal

Beginn: 17:30 Uhr

Ende: 18:00 Uhr

Anwesend:

Ausschussvorsitzender

Herr Klaus Grassau

Ausschussmitglieder

Herr Alexander Hildebrandt
Herr Claus-Rudolf Johna
Herr Andreas Kluckhuhn
Herr Marco Langas-Umlandt
Herr Florian Meyer
Herr Carsten Ortfeld, ab 17:48 (TOP 12.1)
Herr Michael Schaarschmidt
Herr Henrik Schaft
Frau Monika Schmidt
Herr Artur Wrzesinski

stellvertretendes Ausschussmitglied

Herr Marius Sirocko

Außerdem anwesend

Ratsfrau

Frau Ulrike Göking
Presse

Von der Verwaltung

1. Stadtrat
Stadtbaurätin
stv. FDL 20
FD 40
FD 40
FDL 51
Personalrat
Protokollführung

Herr Michael Knapp
Frau Sabine Kling
Frau Anika von Hoff
Frau Marie Uhl, bis 17:47 (TOP 12)
Frau Urszula Steinhagen, bis 17:47 (TOP 12)
Herr Erk Jokel, bis 17:46 (TOP 9)
Herr Peter Omland
Jasmin Scholtis

Entschuldigt:

Ausschussmitglieder:

Herr Ron Horstkotte
Herr Reimar Ralph Richter

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1.	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2.	Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenen Tagesordnungspunkte
3.	Tagesordnung
4.	Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 11.02.2025
5.	Einwohnerfragestunde
6.	Anträge und Anfragen
7.	Barrierefreier Ausbau von 15 Bushaltestellen Vorlage: 0435/2023/DS
8.	Umsetzung des Kindertagesförderungsgesetzes (KiTaG) im Zeitraum vom 01.01.2025 bis 31.12.2025 Vorlage: 0417/2023/DS
9.	Fortführung der Schulsozialarbeit an Grundschulen Vorlage: 0436/2023/DS
10.	Erlass der Neufassung der Satzung der Stadt Neumünster über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer Vorlage: 0443/2023/DS
11.	Dringliche Vorlagen
12.	Mitteilungen
12.1.	Deutschland-Schulticket Vorlage: 0174/2023/MV
12.2.	Städtische Beteiligungen: Wirtschaftspläne 2025 städtischer Gesellschaften und Kommunalunternehmen Vorlage: 0153/2023/MV
12.3.	Stand der aufgenommenen Kassenkredite und Schulden für Investitionskredite Vorlage: 0182/2023/MV

1 .	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
-----	---

Herr Grassau eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

2 .	Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
-----	---

Es wird einstimmig beschlossen, die Tagesordnungspunkte 13 – 15 unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beraten.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 11
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

3 .	Tagesordnung
-----	--------------

Der Tagesordnung wird in vorliegender Form einstimmig zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 11
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

4 .	Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 11.02.2025
-----	---

Es bestehen keine Einwände gegen die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 11.02.2025.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 11
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

5 .	Einwohnerfragestunde
-----	----------------------

Es liegen keine Fragen vor.

6 .	Anträge und Anfragen
-----	----------------------

Es liegen keine Anträge oder Anfragen vor.

7 .	Barrierefreier Ausbau von 15 Bushaltestellen Vorlage: 0435/2023/DS
-----	---

Herr Schaarschmidt äußert sich kritisch zu der Verkürzung der Radwegsbreite auf 1,20 Meter Die Aufstellfläche sei mit 4,67 Meter breit geplant. Er ist der Meinung, dass der Radweg für Radfahrer zu schmal sein könnte.

Hierzu erläutert Frau Kling, dass es sich um eine Vorentwurfsplanung handelt. Frau Kling sichert zu, dass diese Thematik noch einmal betrachtet wird.

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Haltestellen

- Kieler Straße 269, stadteinwärts
 - Hans-Böckler-Allee (Südseite)
 - Alsenplatz, stadteinwärts
 - Roonstraße, Berufsschule, stadteinwärts
 - Dithmarscher Straße, stadtauswärts
 - Plöner Straße, Hauptfriedhof stadtauswärts
 - Boostedter Straße, FEK
 - Padenstedter Landstraße, Steenkoppel, beidseitig
 - Padenstedter Landstraße, Fuchsweg, beidseitig
 - Lindenstraße, Kiefernweg, stadtauswärts
 - Lindenstraße, Helmoldstraße, beidseitig
 - Lindenstraße, Rügenstraße, stadtauswärts
- barrierefrei umzubauen (Baubeschluss).

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 1

Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung.

8 .	Umsetzung des Kindertagesförderungsgesetzes (KiTaG) im Zeitraum vom 01.01.2025 bis 31.12.2025 Vorlage: 0417/2023/DS
-----	--

Fragen von Herrn Schaarschmidt in Bezug auf die Standardqualität und den Finanzierungsvereinbarungen werden von Herrn Jokel beantwortet.

Herr Kluckhuhn bemängelt, dass durch die einheitlichen Finanzierungsverträge und somit Gleichbehandlung der Träger, die Qualität auf gleich niedriges Niveau herabgesetzt wird.

Er stellt sich die Frage ob es eine andere Möglichkeit als die einheitlichen Finanzierungsverträge gibt.

Hierzu erläutert Herr Jokel, dass im Gesetz festgelegt ist, dass die Standardqualität nicht zu Lasten der Träger gehen darf. Daher wurde der Weg der Restkostenfinanzierung gewählt.

Herr Wrzesinski stellt einen Änderungsantrag zu Nr. 2 des Antragstextes in der Vorlage. Laut Änderungsantrag soll Nr. 2 des Antragstextes in der Vorlage wie folgt lauten: „Die Verwaltungskostenpauschale wird für den Zeitraum vom 01.07.2024 bis 31.12.2025 auf 9,7 % des pädagogischen Personalaufwands festgelegt. Die Verwaltung wird beauftragt, die Finanzierungsverträge dahingehend anzupassen.“

Herr Grassau lässt über den Änderungsantrag abstimmen. Diesem wird mit 9 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 1 Enthaltung zugestimmt.

Abschließend lässt Herr Grassau über die Vorlage in geänderter Form abstimmen.

Beschluss:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, die bislang pädagogisch finanzierten Träger von Kindertageseinrichtungen in Neumünster für den Zeitraum rückwirkend vom 01.01.2025 bis 31.12.2025 in das Modell der Restkostenfinanzierung zu überführen und damit einen einheitlichen Restkostenfinanzierungsvertrag (Anlage1) mit diesen Trägern abzuschließen.

2. Die Verwaltungskostenpauschale wird für den Zeitraum vom 01.07.2024 bis 31.12.2025 auf 9,7 % des pädagogischen Personalaufwands festgelegt. Die Verwaltung wird beauftragt, die Finanzierungsverträge dahingehend anzupassen.

3. Die Verwaltung wird beauftragt, die Verhandlungen mit den freien Trägern zur Finanzierung der Kindertageseinrichtungen für die Zeit ab 01.01.2026 weiterzuführen mit dem Ziel, der Politik ein einheitliches Finanzierungsmodell im Herbst 2025 zur Beschlussfassung vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 9
Nein-Stimmen: 1
Enthaltung: 1

Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung

9 .	Fortführung der Schulsozialarbeit an Grundschulen Vorlage: 0436/2023/DS
-----	--

Nach Aufruf des Tagesordnungspunktes äußert sich Herr Schaarschmidt kritisch zu den Kostensteigerungen von 2024 auf 2025 und von 2025 auf 2026.

Herr Grassau stellt einen Antrag auf Vertagung der Vorlage.
Er lässt über den Antrag der Vertagung abstimmen.
Dieser wird einstimmig angenommen.

Beschluss:

Die Vorlage wird vertagt.

10 .	Erlass der Neufassung der Satzung der Stadt Neumünster über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer
------	--

	Vorlage: 0443/2023/DS
--	-----------------------

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Die anliegende Satzung der Stadt Neumünster über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 11

Nein-Stimmen: 0

Enthaltung: 0

Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung

11 .	Dringliche Vorlagen
------	---------------------

Keine.

12 .	Mitteilungen
------	--------------

Herr Knapp informiert die Ausschussmitglieder darüber, dass es einen Zeitplan für das Haushaltsplanaufstellungsverfahren 2026 gibt. Dieser Zeitplan ist der Niederschrift als Anlage I beigelegt.

12.1 .	Deutschland-Schulticket Vorlage: 0174/2023/MV
--------	--

Fragen von Herrn Schaarschmidt und Herrn Sirocko in Bezug auf die Personalausstattung, das Antragsvolumen und die Initial- und Betriebskosten werden von Frau Kling beantwortet.

Die Vorlage wird zur Kenntnis genommen.

12.2 .	Städtische Beteiligungen: Wirtschaftspläne 2025 städtischer Gesellschaften und Kommunalunternehmen Vorlage: 0153/2023/MV
--------	--

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Die Vorlage wird zur Kenntnis genommen.

12.3 .	Stand der aufgenommenen Kassenkredite und Schulden für Investitionskredite Vorlage: 0182/2023/MV
--------	---

Nach Aufruf des Tagesordnungspunktes äußert sich Herr Schaarschmidt kritisch zur aktuellen Entwicklung in Bezug auf die Höhe der Kassen- und Investitionskredite. Hierzu erläutert Herr Knapp, dass das Geld -wie im Haushaltsplan dargestellt- nicht auskömmlich ist und die Aufnahme von Kassen- und Investitionskrediten notwendig sei. Herr Wrzeszinski erfragt wo die Prioritäten liegen und wo man am besten einsparen könnte.

Hierzu erläutert Herr Knapp, dass abgewogen werden muss wofür das begrenzte Geld eingesetzt wird.

Herr Wrzeszinski wünscht sich eine Priorisierung und Ausgabenkürzung der Verwaltung. Herr Meyer führt aus, dass auch Beschlüsse durch die Selbstverwaltung und politische Wünsche zu Ausgaben führen. Somit sollten bei jeder Beschlussfassung die finanziellen Auswirkungen betrachtet werden.

Die Vorlage wird zur Kenntnis genommen.

gez. Klaus Grassau

(Ausschussvorsitzender)

gez. Jasmin Scholtis

(Protokollführerin)